

## MTV Isenbüttel – Bericht von der Delegiertenversammlung Ulrike Eggers und Arnold Strauß zu Ehrenmitgliedern ernannt

Die 10. Delegiertenversammlung des MTV Isenbüttel fand am Freitag den 8. Mai statt. Auf der Tagesordnung standen insbesondere die Ehrungen unserer Jubilare und Sportler sowie ein Antrag zur Änderung der Satzung. An der Versammlung nahmen 48 stimmberechtigte Delegierte und rund 30 weitere Mitglieder des MTV teil.



Blick auf die Teilnehmer unserer 10. Delegiertenversammlung

Für Mitglieder mit einer 25-jährigen Zugehörigkeit zum MTV wurden die Urkunde und ein Präsent per Post zugestellt. Der MTV bedankt sich für 25 Jahre Mitgliedschaft bei:

Wolfgang Hahn, Friedrich Hilleke, Matthias Horstmann, Lennart Knospe, Sebastian Liebert, Helga Middendorf, Ann-Christin Pannwitz, Fabian Schröder, Julian-Marten Stein, Doris Straube, Elke Traichel, Svea Viereck, Malte Wiegmann, Gabriele Zelle

In der Versammlung wurden durch den stellv. Vorsitzenden Friedrich Hilleke folgende Mitglieder für eine besonders langjährige Zugehörigkeit zum MTV geehrt. Dies waren:

40 Jahre – Barbara Bartsch, Hans-Albert Blaschke, Bernhard Günter

50 Jahre – Wolfgang Baese, Rolf-Dieter Schulz, Leopold Stöbermann, Dieter Wolter.

Erneut hat unsere Judosparte den Titel „Sportler(in) des Jahres“ für sich beansprucht. Infolge der nationalen und internationalen Erfolge unserer Judoka führt bei der Vergabe dieses Titels eben kein Weg an dieser Sparte vorbei.

Seit Kindertagen betreibt Lia-Saphira Voigt ihren Judosport beim MTV. Lia-Saphira gilt bei ihren Gegnerinnen als eine unangenehm kämpfende Judoka, die durch ihre Steigerungsfähigkeit bei Turnieren beeindruckt. Lia-Saphira gehört zur Leistungsspitze im norddeutschen Raum und erreichte in 2025 das Finale bei den norddeutschen Meisterschaften, welches sie mit dem Vize-Titel abschloss. Bei der deutschen Meisterschaft in 2026 erzielte sie einen hervorragenden 5. Platz.

Abschließend dankte unser stellv. Vorsitzender Friedrich Hilleke auch den seit langen Jahren tätigen Verantwortlichen der Judosparte. Immer wieder schafft es der MTV, durch großartige Erfolge im Judosport auf sich aufmerksam zu machen.



Lia-Saphira eingrahmt von den Vorständen Dierk Hickmann und Friedrich Hilleke

Als Mannschaft des Jahres wurde die C-Jugend Fußballmannschaft (s. Bild unten) ausgezeichnet. Das von den Trainern Dennis Stöbermann und Philipp Ketterling gecoachte Team hat in der zurückliegenden Saison als D-Jugend Mannschaft im Kreis Gifhorn unzählige Erfolge und Titel gefeiert. So wurde die Mannschaft Kreismeister und Kreispokalsieger. Zusätzlich heimste die Mannschaft neben den Erfolgen bei diversen Turnieren auch noch den Titel des Hallenkreismeisters ein. Mehr geht eigentlich nicht. Die Delegierten feierten die Mannschaft und unsere Sportlerin des Jahres ausgiebig für ihre tollen Erfolge.



Zum Abschluss der Ehrungen wurde die Ehrenmitgliedschaft an Ulrike Eggers und Arnold Strauß verliehen. Mit der Ehrenmitgliedschaft wird insbesondere der langjährige Einsatz für den MTV gewürdigt. So hat Ulrike beispielsweise seit Jahren die Leitung der Mädchen-/Damenfußballmannschaften verantwortet. Der Einsatz von Rita für die Sparte Fußball und den MTV war immer vorbildlich. Leider konnte Ulrike aus privaten Gründen die Ehrung nicht persönlich entgegennehmen.

Arnold Strauß hat nach mehr als 20 Jahren zum Jahreswechsel die Leitung der Sparte Leichtathletik in neue Hände übergeben. Ohne Arnold würde es diese Sparte im MTV nicht geben. Daneben war er auch immer für den MTV da, wenn er gebraucht wurde. Im Vorstand des MTV führte er 6 Jahre lang die Kasse. Er war maßgeblich dafür verantwortlich, die Haushalts- und Kassenplanung neu zu strukturieren und damit zukunftssicher zu gestalten. Seine Vorstandsarbeit legte die Basis für die heutige gesunde finanzielle Struktur des MTV.

Die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft wurde von den Versammlungsteilnehmern mit stehenden Ovationen begleitet.

Der 1. Vors. Dierk Hickmann stellte in seinem Bericht die wesentlichen Ereignisse des vergangenen Jahres dar. Einen größeren Umfang nahm der Bericht zur Fertigstellung der Aufstockung der neuen Sporthalle ein. Die neuen Sporträume sind seit dem Jahreswechsel in den Trainingsbetrieb integriert und werden von den Sportlern sehr gut angenommen.

Sodann erläuterte Schatzmeisterin Petra Krause die Kassensituation. Durch die Hallenaufstockung war das Ergebnis in 2025 wie erwartet negativ. Die Ein- und Ausnahmen wurden ausführlich dargestellt.

Bemerkenswert war dabei, dass bedingt durch die Baumaßnahme die Bilanz des MTV in 2025 einen Umsatz von über 2,5 Mio. Euro aufweist. Die Ein-/Ausgabensituation für 2026 ist in Teilen noch mit einigen Risiken verbunden. Es wird aber davon ausgegangen, dass das laufende Jahr mit einem ausgeglichenen Ergebnis abgeschlossen werden kann.

Abschließend stand auf der Tagesordnung die Abstimmung über eine neue Satzung. Deren Inhalte und die Notwendigkeit der Änderungen waren vorab auf einer separaten Infoveranstaltung mit den Delegierten eingehend diskutiert worden. Im Rahmen der Versammlung wurde diese Vorgehensweise und die damit verbundene Transparenz von den Delegierten sehr gelobt. Es zeigte sich dann, dass es bei diesem Punkt der Tagesordnung keine weiteren Fragen und/oder Diskussionen gab. Die neuen Inhalte der Satzung wurden ohne Gegenstimme von den Delegierten beschlossen.